

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 137 (2011)  
**Heft:** 31-32: Umgenutzt

## **Wettbewerbe**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# WETTBEWERBE

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Überbauung des Grundstücks Zwyszigstrasse 14, Bern  www.simap.ch	Fachstelle Beschaffungswesen Stadt Bern 3011 Bern	Studienauftrag, für Generalplanerteams (Architektur (Ltg.), Bauingenieur, Landschaftsarchitektur, Gebäudetechnikplanung, Fachspezialisten)	Iris Kaufmann, Manfred Leibundgut, Fritz Schär, Klaus Müller	Bewerbung 8.8.2011
Emmebrücke in Holzbauweise, Burgdorf  yvonne.urwyler@burgdorf.ch	Stadt Burgdorf Baudirektion 3401 Burgdorf	Gesamtleistungswettbewerb, offen, für Generalplanerteams aus Architekt oder Landschaftsarchitekt, Bauingenieur und Holzbaunternehmung	Keine Angaben	Anmeldung 12.8.2011 Abgabe 30.9.2011
Primarschule Riethüsli Neubau Schulanlage, St. Gallen  www.hochbauamt. stadt.sg.ch	Stadt St. Gallen Hochbauamt 9004 St. Gallen	Projektwettbewerb, offen, anonym, für ArchitektInnen  <b>sia</b> GEPRÜFT – konform	Jane Bihl de Salis, Zita Cotti, Erol Doguoglu, Daniel Gmür, Peter Märkli, Brigitte Traber	Anmeldung 12.8.2011 Abgabe 27.1.2012 (Pläne) 10.2.2012 (Modell)
Sanierung Wohnhäuser Untere Halde 5+7, Baden  www.planzeit.ch/ downloads.html	Stadt Baden Planung und Bau Organisator: planzeit GmbH 8037 Zürich	Projektwettbewerb, mit Präqualifikation, für ArchitektInnen mit Erfahrung im Umbau kantonal denkmalgeschützter Gebäude	Lukas Felder, Barbara Frei, Peter Joos, Gundula Zach	Bewerbung 15.8.2011 Abgabe 19.11.2011
Erweiterung Bündner Kunstmuseum, Chur  www.simap.ch	Hochbauamt Graubünden 7000 Chur	Projektwettbewerb, mit Präqualifikation, für ArchitektInnen	Keine Angaben	Bewerbung 15.8.2011
Wohnsiedlung Schönauring Ersatzneubauten, Zürich Seebach  www.stadt-zuerich.ch/ wettbewerbe	Baugenossenschaft Schönauring Zürich Stadt Zürich Amt für Hochbauten 8021 Zürich	Projektwettbewerb, selektiv, für Teams aus ArchitektInnen (inkl. Bauleitung) und LandschaftsarchitektInnen	Jeremy Hoskyn, Jakob Steib, Andreas Bründler, Barbara Neff, Carola Antón García	Bewerbung 18.8.2011 Abgabe 3.2.2012 (Pläne) 10.2.2012 (Modell)
Sanierung Alte Schmiede – Einbau Jugendkulturzentrum, Baden  www.kohli-partner.ch	Stadt Baden Planung und Bau Organisator: Kohli+Partner Kommunalplan AG 5610 Wohlen	Projektwettbewerb, mit Präqualifikation, für ArchitektInnen mit denkmalpflegerischer Erfahrung	Barbara Burren, Mark Darlington, Lukas Huggenberger, Thomas Pulver	Bewerbung 23.9.2011 Abgabe 10.2.2012 (Pläne) 17.2.2012 (Modell)

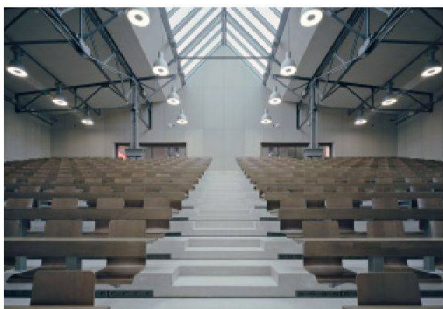
# PRIX ACIER 2011



**01 Auszeichnung:** Im Walliser Kloster Saint-Maurice schützt ein abgehängter, transluzent eingedeckter Stahlrost die Ruinen aus dem 4. Jh. vor Steinschlag (Foto: Thomas Jantscher)

Das Stahlbau Zentrum Schweiz (SZS) zeichnete zum vierten Mal Stahlbauten mit dem Prix Acier aus. Bei der Jurierung wurde dieses Jahr besonderes Augenmerk auf Stahlbau im Bestand gelegt.

(af) Insgesamt 30 Projekte wurden zum diesjährigen Schweizer Stahlbaupreis eingereicht. Die Jury zeichnete drei Projekte mit dem Prix Acier 2011 aus und sprach acht weiteren eine Anerkennung aus. Neben der Auszeichnung für spektakuläre Bauten wie das Business Center in Allschwil (vgl. TEC21 3-4/2010) und der Anerkennung für das Learning Center EPFL (vgl. TEC2126/2010) wurden auch alltäglichere Bauwerke gewürdigt. Unter den Preisträgern befinden sich eine Sporthalle, drei Brücken und ein Autohaus. Eine Auszeichnung vergab die Jury für das Schutzdach im Kloster Saint-Maurice. Der von einer Felswand abgehängte Stahlrost schützt Ausgrabungen vor Steinschlag. Steine auf der Dachfläche wirken dem Windsog entgegen und absorbieren einen Teil der Aufprallenergie. Eine zweite Anerkennung wurde für die gelungene Umnutzung der ehemaligen Weichenbauhalle in Bern vergeben. Sie wurde nach



**04 Anerkennung:** Umnutzung der Weichenbauhalle in Bern (Foto: Walter Mair)



**02 Auszeichnung:** Verdreht gestapelte Fachwerk- und Vierendeelträger bilden das komplexe Hybridtragwerk des Business Center in Allschwil BL (vgl. TEC21 3-4/2010) (Foto: Actelion Ltd.)

dem «Haus im Haus»-Prinzip zu einem Hörsaalgebäude umfunktioniert, und dabei wurden die ursprünglichen Stahlkonstruktionen der Fassade und des Tragwerks erhalten. Lobend erwähnt die Jury auch die Sanierung des Stahlbaus, den Max Schlup in den 1970er-Jahren für das Bundesamt für Sport in Magglingen errichtete. Der Stahlbau befand sich in ausgezeichnetem Zustand, sodass viele Originalbauteile erhalten werden konnten. Aktuelle Eingriffe setzen sich durch monochrome Oberflächen und die filigranere Detaillierung vom Bestand ab. Eine weitere Anerkennung erhält die unregelmässig gefaltete Dachkonstruktion zur Erweiterung des Museums der Kulturen in Basel, dessen moderne Stahlkonstruktion in den historischen Kontext passt.

**Weitere Infos:** [www.szs.ch/prixacier\\_d.html](http://www.szs.ch/prixacier_d.html)

## PREISE

### Auszeichnungen

- Schutzdach Kloster Saint-Maurice: Savioz Fabrizio Architectes, Sion; Alpatec, Martigny
- Actelion Business Center, Allschwil: ARGE Herzog & de Meuron / Proplaning, Basel; WGG Schnetzer Puskas Ingenieure, Basel
- Langensandbrücke, Luzern: Brauen & Wälchli, Lausanne; INGENI, Carouge



**05 Anerkennung:** Sanierung des Schulgebäudes in Magglingen BE (Foto: Yves André)



**03 Auszeichnung:** Die Langensandbrücke in Luzern spannt mit zwei Hohlkastenträgern im Verbund mit der Betonfahrbahnplatte 80 m stützenfrei über das Gleisfeld (Foto: Yves André)

## Anerkennungen

- Learning Center EPFL: SANAA, JP-Tokio; Archtram, Renens; Ingenieure Bollinger & Grohmann, D-Frankfurt a. M.; Walther Mory Maier Bauingenieure, Münchenstein
- Hörsaalgebäude Weichenbauhalle, Bern: Giuliani.Hönger Architekten, Zürich; Dr. Schwartz Consulting, Zug
- Schulgebäude, Magglingen: Spaceshop Architekten, Biel; Tschopp Ingenieure, Bern
- Museum der Kulturen, Basel: Herzog & de Meuron Architekten, Basel / Proplaning, Basel; ZPF Ingenieure, Basel
- Sporthalle Esplanade, Biel: GXM Architekten, Zürich; Dr. Deuring + Oeninger, Winterthur
- Showroom Mercedes-Benz Kestenholz, Basel: Herzog & de Meuron Architekten, Basel; WGG Schnetzer Puskas Ingenieure, Basel
- Gleisbogenbrücke, Zürich: huggenbergerfries Architekten, Zürich; Aerni + Aerni Ingenieure, Zürich
- Passerelle Pratocarasso / Galbisio, Bellinzona: Ambrosetti Mozzetti Siano Architetti, Bellinzona; Spataro Petoud Partner, Bellinzona

## JURY

Peter Berger, Stefan Camenzind, Mario Fontana, Evelyn C. Frisch, Christoph Gemperle, Beat Jordi, Ines Lamunière, Daniel Meyer

## AUSSTELLUNG

15.9.–17.11.11, ETHZ Höggerberg, ARchENA



**06 Anerkennung:** Aufstockung auf dem Museum der Kulturen in Basel (Foto: zpf Ingenieure)